

# IAB-Betriebspanel Hessen 2021

## Innovative Organisationsstrukturen, Produkte und Dienstleistungen

Innovationskraft hessischer Betriebe bleibt im ersten Pandemiejahr stabil.

39% der Betriebe in Hessen haben im Geschäftsjahr 2020 Innovationen umgesetzt (2019: 37%).

Tiefstwert

28% der Betriebe haben bestehende Produkte/ Dienstleistungen verbessert.

Höchstwert  
21% haben vorhandene Produkte/ Dienstleistungen neu ins eigene Angebot aufgenommen.

Höchstwert  
8% haben völlig neue Produkte/ Dienstleistungen eingeführt.

Höchstwert  
14% haben Verfahrensinnovationen umgesetzt.

12% der Betriebe in Hessen haben im Geschäftsjahr 2020 geplante Innovationen nicht durchgeführt (2019: 5%).

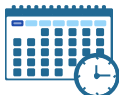
Die am häufigsten genannten **Innovationshindernisse** waren:



Hohes wirtschaftliches Risiko (31%)



Hohe Investitionskosten (30%)



Organisatorische Probleme (30%)



Mangel an Fachpersonal (28%)

32% der hessischen Betriebe haben zwischen Juli 2019 und Juni 2021 organisatorische Veränderungen vorgenommen.



### Veränderungen der Produkte/Dienstleistungen

- » 11% verbesserten ihre Qualitätssicherung.
- » 10% gestalteten Beschaffungs- und Vertriebswege neu.
- » 7% setzten auf mehr Eigenanfertigung/Eigenleistung.
- » 6% kauften mehr Produkte/Dienstleistungen zu.



### Veränderung des Umweltverhaltens

- » 4% haben umweltbezogene organisatorische Maßnahmen vorgenommen.



### Veränderungen der Organisations- und Arbeitsprozesse

- » 10% reorganisierten Abteilungen oder Funktionsbereiche.
- » 7% verlagerten Verantwortung nach unten.
- » 4% führten eigenverantwortliche Arbeitsgruppen ein.
- » 2% richteten Einheiten mit eigener Kosten-/Ergebnismitteilung ein.

Den vollständigen Bericht sowie weitere Ergebnisse zum IAB-Betriebspanel Hessen können Sie unter [www.iwak-frankfurt.de](http://www.iwak-frankfurt.de) im Bereich ▶ Projekte und ▶ IAB-Betriebspanel Hessen nachlesen.